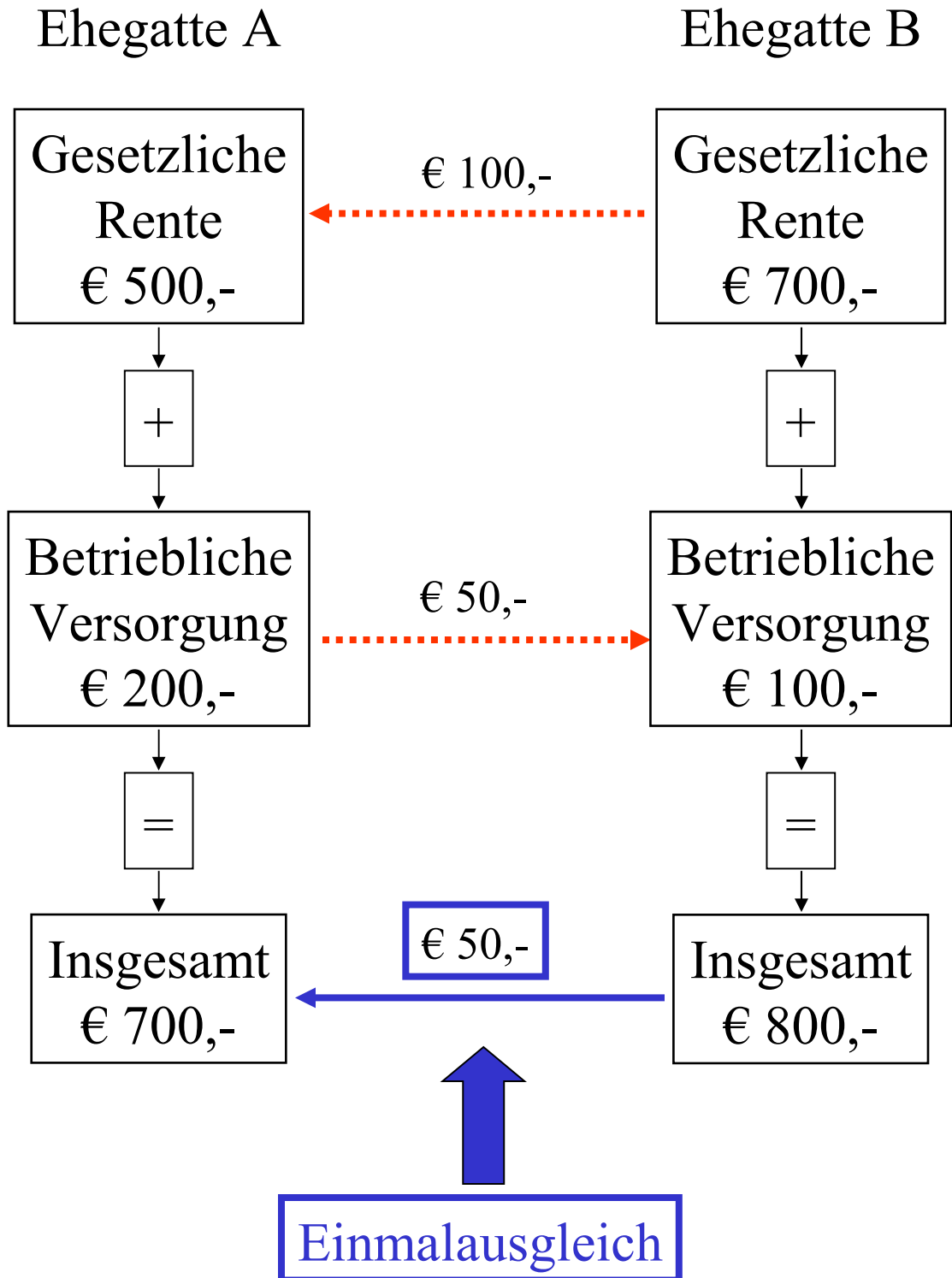


# ad Einleitung

# Grundprinzip des alten Versorgungsausgleich - Einmalausgleich



# Der neue Hin- und Herausgleich § 1

Ehegatte A

Ehegatte B

GRV<sup>West</sup>  
€ 300

GRV<sup>West</sup>  
€ 150

GRV<sup>West</sup>  
€ 50

GRV<sup>West</sup>  
€ 100

GRV<sup>Ost</sup>  
€ 125

GRV<sup>Ost</sup>  
€ 250

ZVK  
€ 90

ZVK  
€ 45

BAV  
€ 72

bAV  
€ 144

PrivRent  
€ 40

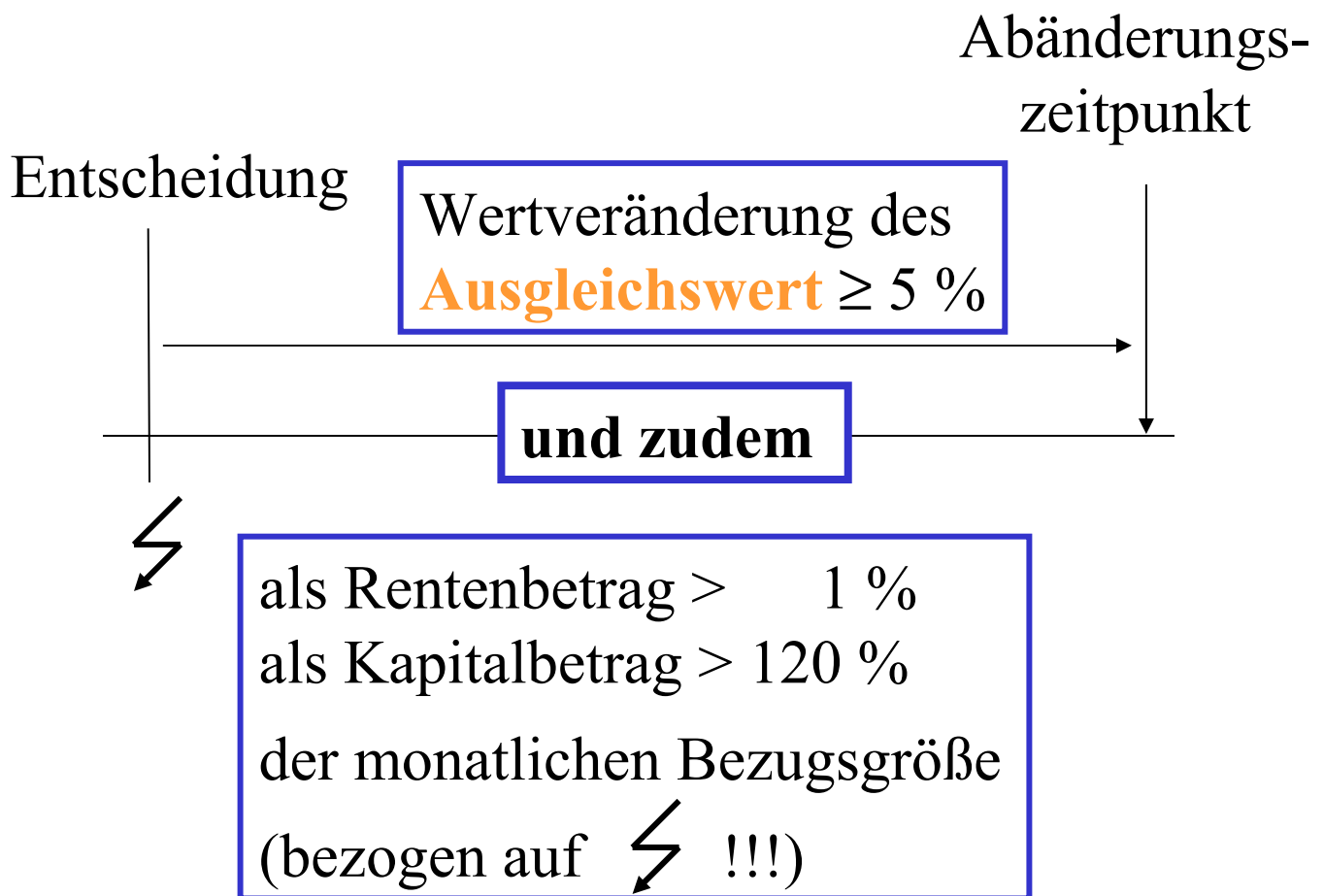
PrivRent  
€ 80

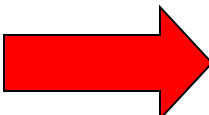


ad 2

# Wesentliche Wertveränderung § 51 II i.V.m. § 225 II FamFG

Bezugsgröße: **Ausgleichswert**

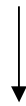


 es genügt, dass sich der **Ausgleichswert** eines **Anrechts** ändert !!!

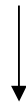
# Spezialregelung: Abänderung einer Altentscheidung § 51 Abs. 3



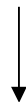
Betriebliche Anrechte  
Berufsständische Anrechte  
Private Anrechte



Bei **betrieblichen**  
oder  
sonstigen Anrechten  
bei denen die **BarWVO**  
angewandt wurde  
(Fiktiver Barwert)



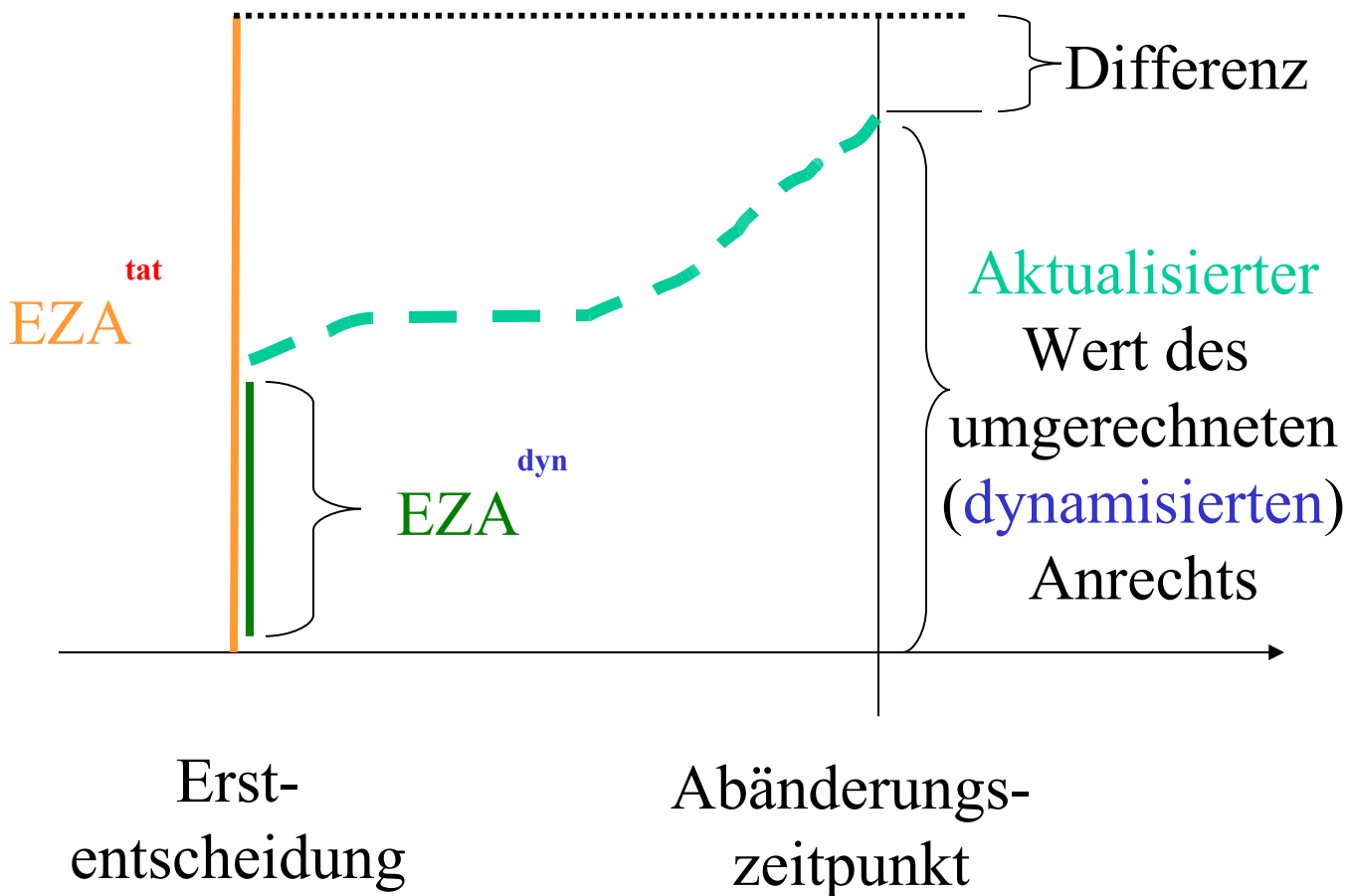
Wesentliche Wertveränderung?



Vergleichsberechnung durchführen

# Abänderung von Entscheidungen zum für VA nach altem Recht/§ 51 III

Gilt nur für Anrechte, die nach bisherigem,  
alten Recht **dynamisiert** wurden (**BarWVO**)



Differenz  $\geq 2\%$  der Bezugsgröße\*

\* nicht per ⚡ sondern per Zeitpunkt Abänderung !

# Wesentliche Wertveränderung der Höhe nach / Beispiel / 1

## Zum Zeitpunkt der Erstentscheidung

Ende der Ehezeit	:	31.10.1995
Höhe des ehezeitlichen statischen Anrechts	:	DM 3.000 jhrl. DM 250 mtl.
Alter der Verpflichteten	:	45 Jahre
Faktor Tab. 1 BarWVO zum Ende der Ehezeit	:	3,0

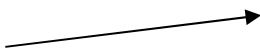
Umgerechnetes Anrecht zum Zeitpunkt des  
Endes der Ehezeit:

$$\begin{aligned} & \text{DM } 3.000 \times 3,0 \\ & = \text{DM } 9.000 \times 0,0001054764 \\ & = \mathbf{0,9493 EP} \times \text{DM } 46,23 \\ & = \mathbf{DM } 43,89 \end{aligned}$$

# Wesentliche Wertveränderung der Höhe nach / Beispiel / 2

Zum Zeitpunkt des Abänderungsantrags

Dem dynamischen Anrecht  
von DM 43,89 entsprachen : **0,9493 EP**

Aktualisiert auf den Zeitpunkt  
der Abänderung : 0,9493 EP x  
unterstellt  **EUR 35,00**  
: EUR 33,23

Tatsächlicher ehezeitlicher  
Wert (konstant) : DM 250 mtl.  
gleich : EUR 127,82

Differenz  
[EUR 127,82 – EUR 33,23] : EUR 94,59

# Wesentliche Wertveränderung der Höhe nach / Beispiel / 3

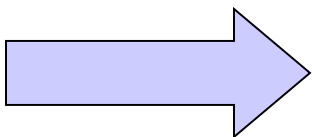
Differenz : EUR 94,59

2 % der Bezugsgröße

unterstellt  $\longrightarrow$  : EUR 65,00

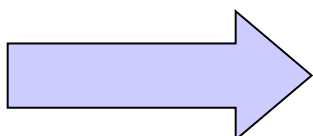
Vergleich: EUR 94,59 > EUR 65,00,

d.h. Abänderung möglich!



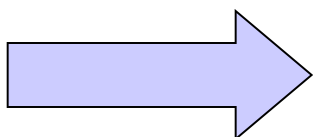
Es ist im Wege der Abänderung der Erstentscheidung zum VA durch interne oder externe Teilung ein Anrecht in Höhe von  
 $DM\ 250 : 2 = DM\ 125$   
 $= €\ 63,91$  auszugleichen !

## Wesentliche Wertveränderung der Höhe nach / Beispiel / 4



Nach dem Beispiel führt die Wertänderung eines Anrechts zu einer Abänderung desselbigen und damit zu einem Ausgleich durch interne/externe Teilung

**... zudem ...**



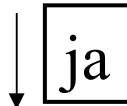
**Alle anderen Anrechte** werden nun auch im Wege der internen/externen Teilung geteilt !

# Teilausgleich § 3 b I Nr. 1 und keine Abänderung

Anrecht (damals) mittels BarWVO dynamisiert,  
Teilausgleich gem. § 3 b I Nr. 1 VAHRG erfolgt



Können noch schuldrechtliche Rest-  
ausgleichsansprüche geltend gemacht werden?



Keine Abänderung !

**Problem:** Nachezeitliche Einkommensdynamik  
betrieblicher Versorgungsanrechte !!!

ad 4

# Allgemeiner Fragebogen

ad 5

## Folie Firma H. Muster I

## Fragen / 1

- Mitarbeiter kann sich für eine Ratenzahlung im Falle der Pensionierung entscheiden:  
Dürfen die noch ausstehenden Raten bei einem laufenden Verfahren überhaupt ausbezahlt werden (§ 29)?
- Renten / Versicherungen / sonstige Kapitalleistung:  
Wer ist Auskunftspflichtiger ?  
Wie ist Ehezeitanteil zu ermitteln ? Wer ermittelt?  
Was, wenn Ansprüche noch nicht bekannt sind ?  
Können Ansprüche nach Beschluss korrigiert werden?
- Ausländische Anrechte: Ausl. gesetzliche Anrechte; Anrechte ausländischer Tochterfirmen.  
Wer berechnet? Wie ist auszugleichen ?  
Anrechnung ausl. Anrechte im Rahmen einer Anrechnungsbestimmung, wenn sich deren Höhe nahehezeitlich ändern kann? alles → § 19 Abs. 3

## Fragen / 2

- Bausteine: Korrektur der Bausteine nach Erteilung der Auskunft / nach Beschluss?  
Zurechnung der Bausteine (Für-In-Prinzip)
- Wie verfahren, wenn Einmal(bonus)zahlungen (noch) nicht bekannt sind?
- Fondsgebundene Anrechte: Welchen Kurs angeben?  
Kurs per Ehezeitende oder Auskunftserteilung ?
- Betriebsangehöriger war zum Ehezeitende und zum Zeitpunkt Auskunftserteilung noch aktiv, scheidet dann aus. Pflicht zur Neuauskunft ?
- Versorgung ein Bündel von Versorgungen:  
Kostenabzug (§ 13) nur bei einem Teil absetzbar?  
Auskünfte für alle auf einem Bogen oder auf mehreren Bögen?

ad 7

# Unmittelbare Bewertung § 39

## Berechnung 1

1. Ehezeitliche
  - **Punkte**
  - **Steigerungszahlen**
  - **Leistungszahlen**oder vergleichbare Größen

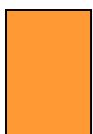
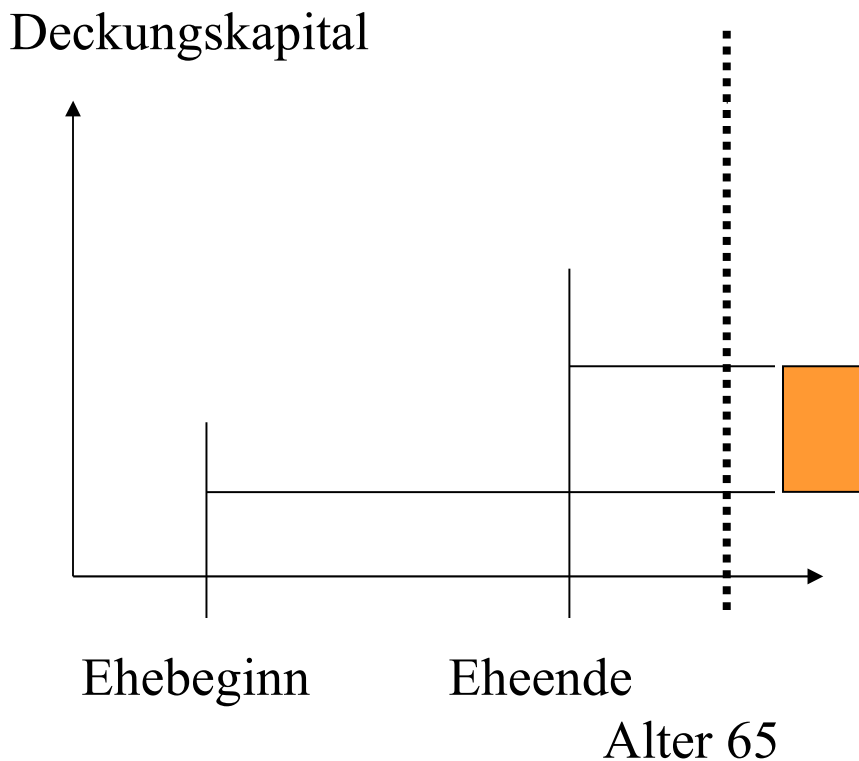
Bsp. Gesetzliche Rentenversicherung

$$\begin{array}{c} \text{Wert des Ehezeitanteil} \\ = \\ \Sigma \text{ Ehezeitliche Entgeltpunkte} \\ \times \\ \text{Aktueller Rentenwert} \end{array}$$

# Unmittelbare Bewertung § 39

## Berechnung 2

### 2. Vom ehezeitlichen **Deckungskapital** abhängiges Anrecht

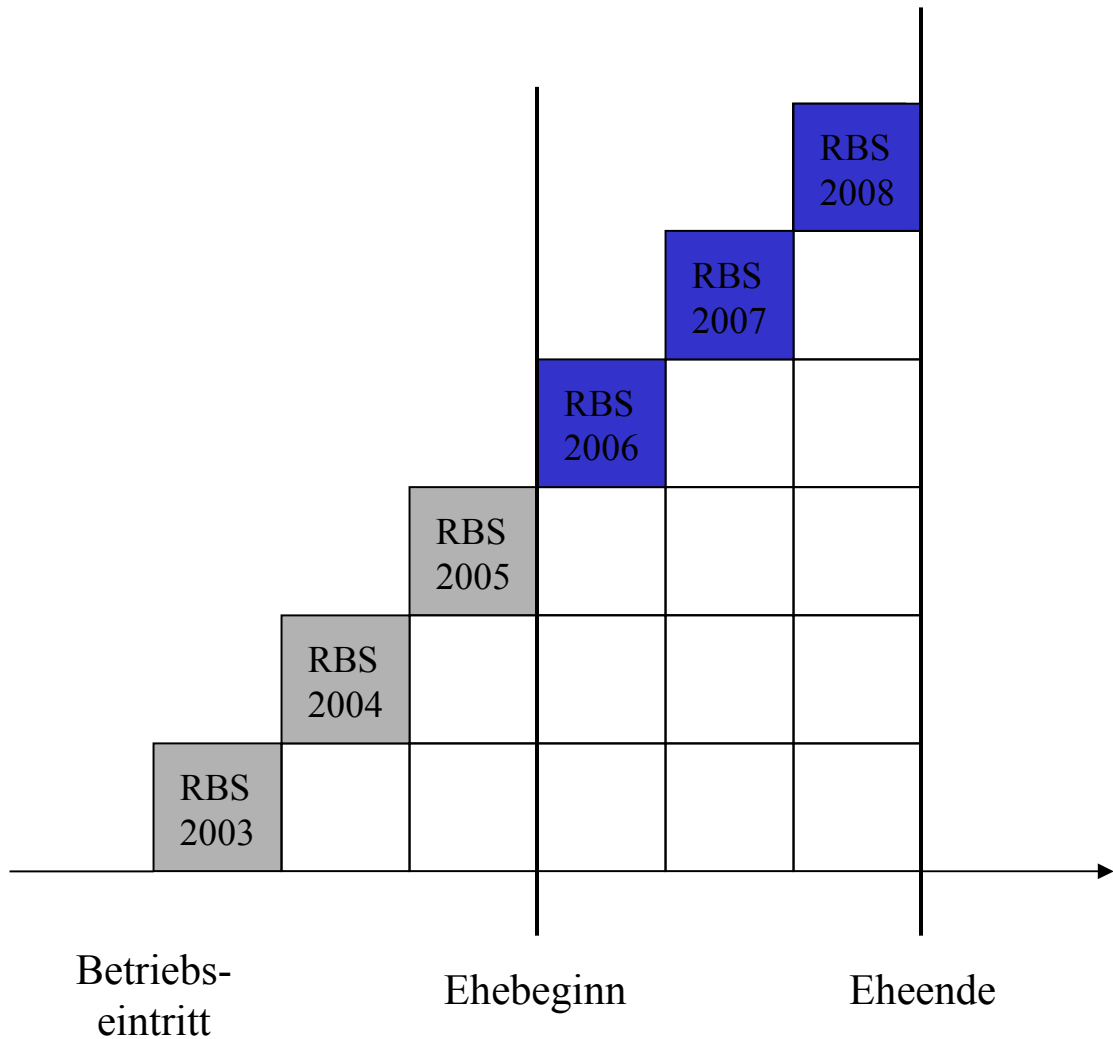


Ehezeitliches Anrecht (Kapital oder Rente)

# Unmittelbare Bewertung § 39

## Berechnung 3 a

### (a) Rentenbausteine (RBS)

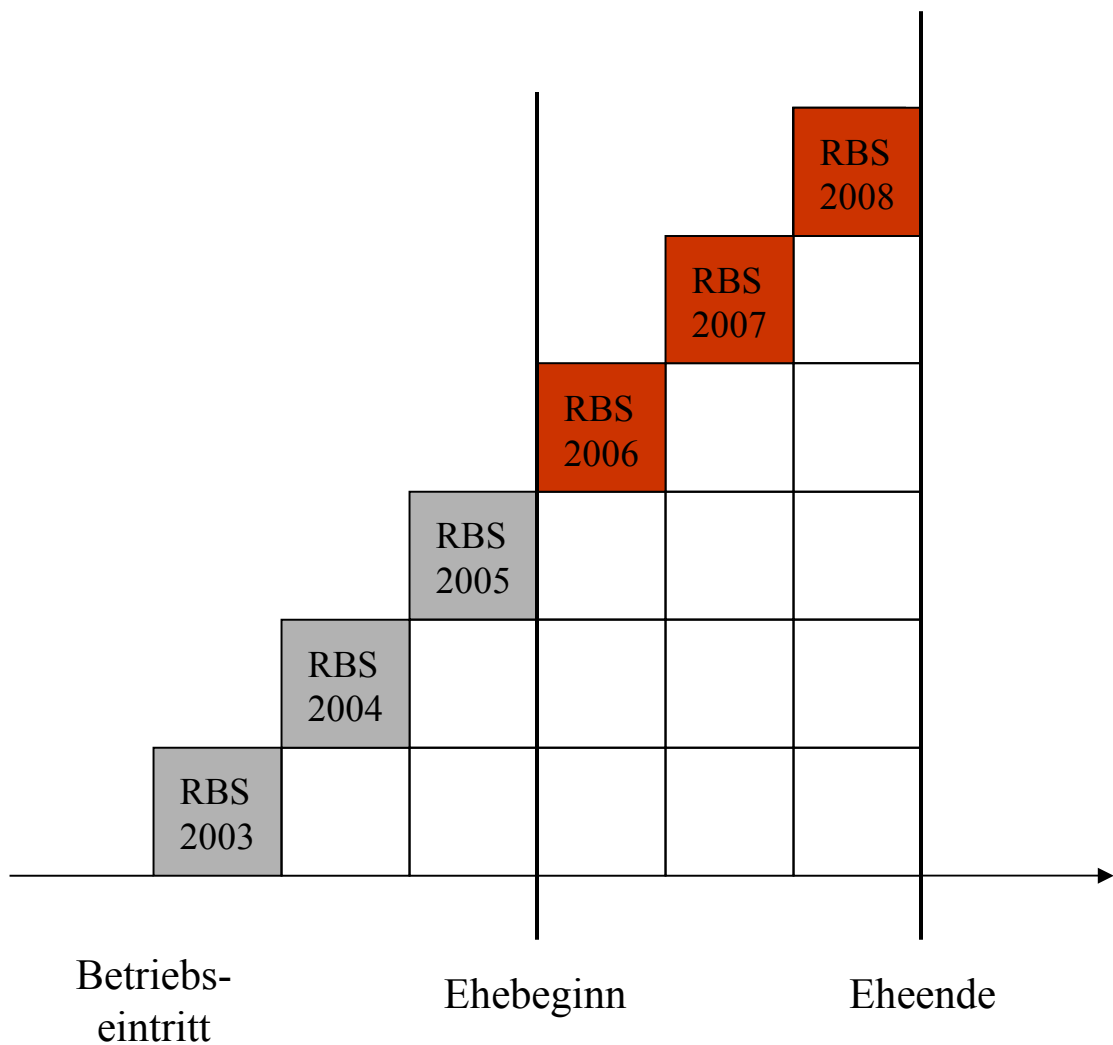


$$\text{Ehezeitanteil} = \text{Summe ehezeitlicher Rentenbausteine}$$

# Unmittelbare Bewertung § 39

## Berechnung 3 b

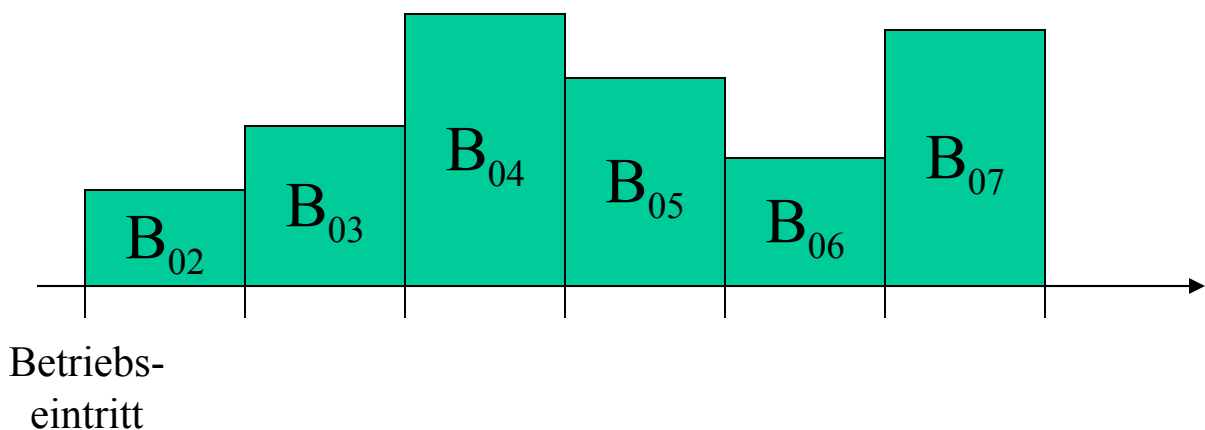
### (b) Kapitalbausteine (KBS)



# Unmittelbare Bewertung § 39

## Berechnung 4

Beitragszahlung im Jahr  $t$  :  $B_t$



⇒  $\boxed{\text{Rente} = x \% \cdot \Sigma \text{Beiträge}}$

Ehezeitliche

Rente =  $x \% \cdot \Sigma$  aller ehezeitlichen Beiträge

# Unmittelbare Bewertung § 39

## Berechnung 5

Höhe der laufenden Rente von der  
Dauer der Zugehörigkeit zum  
Versorgungssystem abhängig

Bsp.: Betriebliche Festgeldzusage:  
Pro Dienstjahr EUR 10 Monatsrente,  
keine Begrenzung nach oben

Mittelbare = Zeiträtierliche  
Berechnung § 40

Anwartschaft, die einer unmittelbaren  
Berechnung nicht zugänglich ist

$$\text{Ehezeitanteil} = (m/n) \times R$$

m ... ehezeitlicher Zeitraum

n ... gesamter Zeitraum bis Regelaltersgrenze

R ... zu erwartende Versorgung

Bemessungsgrundlage,  
bezogen auf den Zeitpunkt des Endes der Ehezeit



Keine Berücksichtigung  
familienbezogener Bestandteile

# Mittelbare = Zeiträtierliche Berechnung / Beispiel

Beispiel:

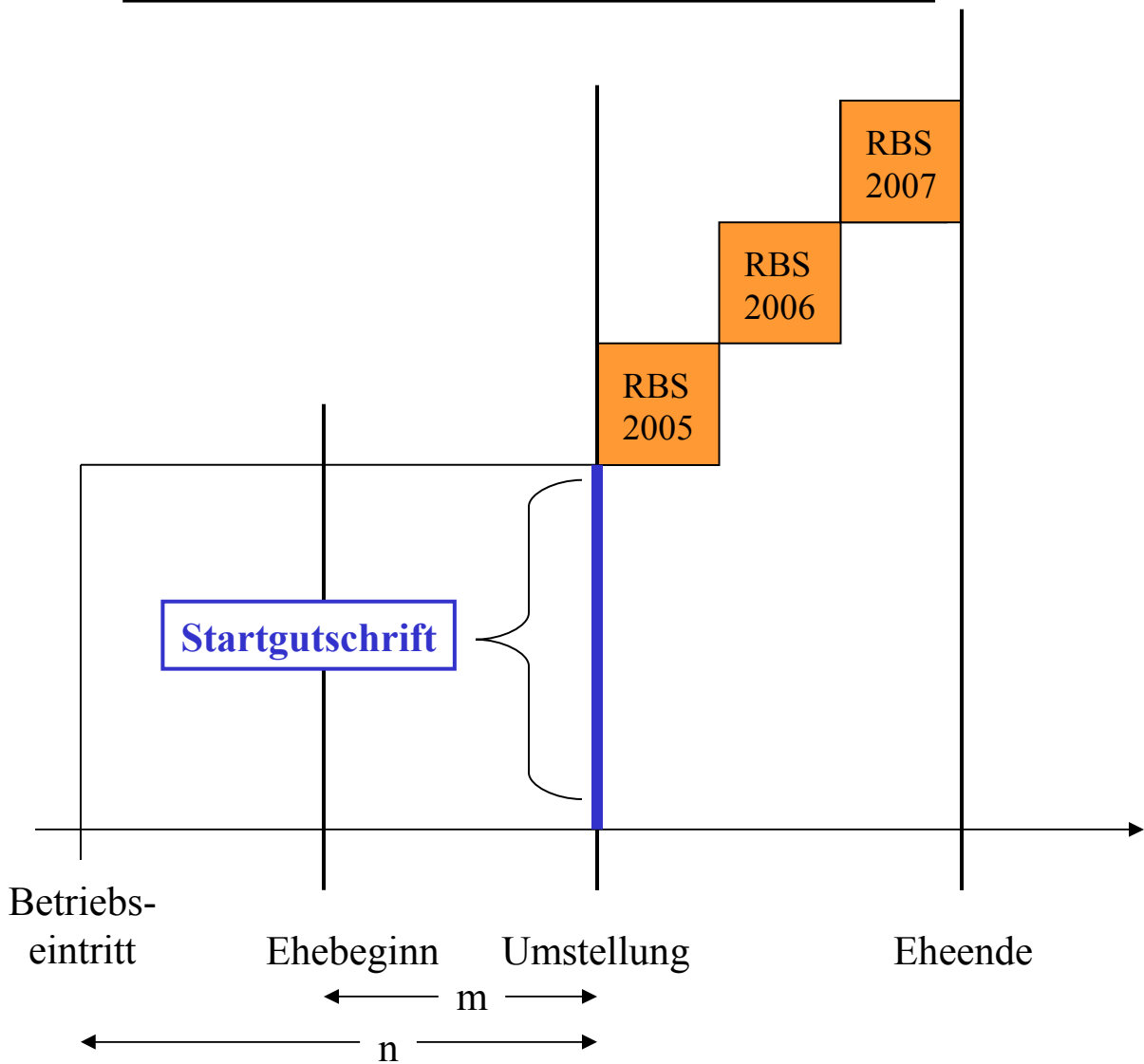
Betriebliche, **einkommensabhängige** Versorgung

„... der Betriebsangehörige erhält als Altersrente pro Jahr der Betriebszugehörigkeit 0,5 % des letzten versicherungspflichtigen Entgelts.

Das maßgebende versicherungspflichtige Entgelt ist das Entgelt, das der Betriebsangehörige in den letzten 12 Monaten vor Eintritt des Versicherungsfalls erworben hat. „

# Mischformen bei Systemwechsel / Bsp. VBL

## Startgutschrift und Bausteine



$$\text{EZA} = [m/n] \times \text{Startgutschrift} + \sum \text{Ehezeitliche Rentenbausteine}$$

ad 8

# Barwertfaktoren und Rechnungszins (ReZi) 2,25 %

**Männlich**, geb. 1964  
ReZi 2,25 %,  $z = 65$

**Weiblich**, geb. 1964  
ReZi 2,25 %,  $z = 65$

x	NxaiA	SxaiA	(12)axaiA	(12)axaiA<
23	382.561,024	14.926.596,7	6,413	250,217
24	382.164,738	14.544.035,7	6,560	249,660
25	381.722,901	14.161.871,0	6,710	248,928
26	381.234,261	13.780.148,1	6,862	248,022
27	380.700,342	13.398.913,8	7,016	246,937
28	380.121,921	13.018.213,5	7,173	245,671
29	379.500,057	12.638.091,5	7,334	244,220
30	378.832,934	12.258.591,5	7,497	242,580
31	378.118,108	11.879.758,6	7,663	240,748
32	377.348,767	11.501.640,4	7,832	238,722
33	376.515,252	11.124.291,7	8,005	236,498
34	375.606,434	10.747.776,4	8,180	234,075
35	374.610,073	10.372.170,0	8,359	231,451
36	373.517,290	9.997.559,96	8,542	228,626
37	372.323,039	9.624.042,67	8,728	225,595
38	371.030,272	9.251.719,63	8,917	222,352
39	369.647,296	8.880.689,36	9,111	218,888
40	368.186,176	8.511.042,07	9,309	215,192
41	366.657,152	8.142.855,89	9,512	211,252
42	365.065,335	7.776.198,74	9,720	207,054

y	NyaiA	SyaiA	(12)ayaiA	(12)ayaiA<
23	456.829,421	18.034.047,9	7,838	301,443
24	456.494,758	17.577.218,4	7,807	300,614
25	456.092,494	17.120.723,7	7,981	299,600
26	455.619,303	16.664.631,2	8,158	298,397
27	455.070,339	16.209.011,9	8,338	297,001
28	454.444,073	15.753.941,5	8,521	295,409
29	453.740,775	15.299.497,5	8,708	293,613
30	452.959,952	14.845.756,7	8,897	291,610
31	452.098,100	14.392.796,7	9,090	289,393
32	451.150,089	13.940.698,6	9,287	286,959
33	450.109,315	13.489.548,5	9,486	284,301
34	448.967,825	13.039.439,2	9,690	281,416
35	447.716,487	12.590.471,4	9,896	278,300
36	446.349,117	12.142.754,9	10,107	274,946
37	444.864,121	11.696.405,8	10,320	271,347
38	443.266,783	11.251.541,7	10,538	267,494
39	441.567,579	10.808.274,9	10,760	263,376
40	439.779,797	10.366.707,3	10,986	258,979
41	437.913,146	9.926.927,57	11,219	254,288
42	435.969,930	9.489.014,42	11,454	249,292

# Barwertfaktoren und Rechnungszins (ReZi) 5,0 %

**Männlich**, geb. 1964  
ReZi 5,0 %, z = 65

**Weiblich**, geb. 1964  
ReZi 5,0 %, z = 65

x	N <sub>xai</sub> A	S <sub>xai</sub> A	(12) <sub>axai</sub> A	(12) <sub>axai</sub> A<
23	57.566,215	2.149.913,61	1,777	66,355
24	57.423,955	2.092.347,39	1,864	67,908
25	57.269,256	2.034.923,44	1,954	69,447
26	57.102,329	1.977.654,18	2,049	70,968
27	56.924,317	1.920.551,85	2,148	72,468
28	56.736,061	1.863.627,54	2,251	73,942
29	56.538,456	1.806.891,48	2,359	75,385
30	56.331,469	1.750.353,02	2,471	76,793
31	56.114,898	1.694.021,55	2,589	78,159
32	55.887,291	1.637.906,65	2,712	79,479
33	55.646,499	1.582.019,36	2,840	80,746
34	55.390,136	1.526.372,86	2,974	81,956
35	55.115,710	1.470.982,73	3,114	83,101
36	54.821,848	1.415.867,02	3,259	84,176
37	54.508,322	1.361.045,17	3,411	85,174
38	54.177,016	1.306.536,85	3,570	86,085
39	53.831,067	1.252.359,83	3,735	86,900
40	53.474,350	1.198.528,76	3,909	87,606
41	53.110,060	1.145.054,41	4,089	88,189
42	52.740,000	1.091.944,35	4,281	88,636
43	52.364,000	1.039.204,00	4,481	89,000

y	N <sub>yai</sub> A	S <sub>yai</sub> A	(12) <sub>ayai</sub> A	(12) <sub>ayai</sub> A<
23	65.853,424	2.494.860,21	2,027	76,781
24	65.738,856	2.429.006,79	2,126	78,544
25	65.604,693	2.363.267,93	2,229	80,294
26	65.450,873	2.297.663,24	2,337	82,028
27	65.276,881	2.232.212,37	2,449	83,741
28	65.083,299	2.166.935,48	2,566	85,429
29	64.871,242	2.101.852,19	2,688	87,087
30	64.641,556	2.036.980,94	2,815	88,709
31	64.394,197	1.972.339,39	2,948	90,288
32	64.128,705	1.907.945,19	3,086	91,819
33	63.844,285	1.843.816,49	3,230	93,295
34	63.539,878	1.779.972,20	3,381	94,708
35	63.214,233	1.716.432,32	3,537	96,052
36	62.866,973	1.653.218,09	3,701	97,318
37	62.498,928	1.590.351,12	3,871	98,498
38	62.112,568	1.527.852,19	4,048	99,580
39	61.711,449	1.465.739,62	4,233	100,552
40	61.299,548	1.404.028,17	4,427	101,400
41	60.879,774	1.342.728,62	4,630	102,109
42	60.453,219	1.281.848,85	4,842	102,663

ad 9

# Interne Teilung § 10



## **Normalregelung:**

Ausgleich **ohne**  
Gegenrechnung  
eines Anrechts



Das auszugleichende Anrecht  
für den Berechtigten  
**entsteht zu Lasten der Versorgung**  
des Verpflichteten bei  
**dessen** Versorgungsträger

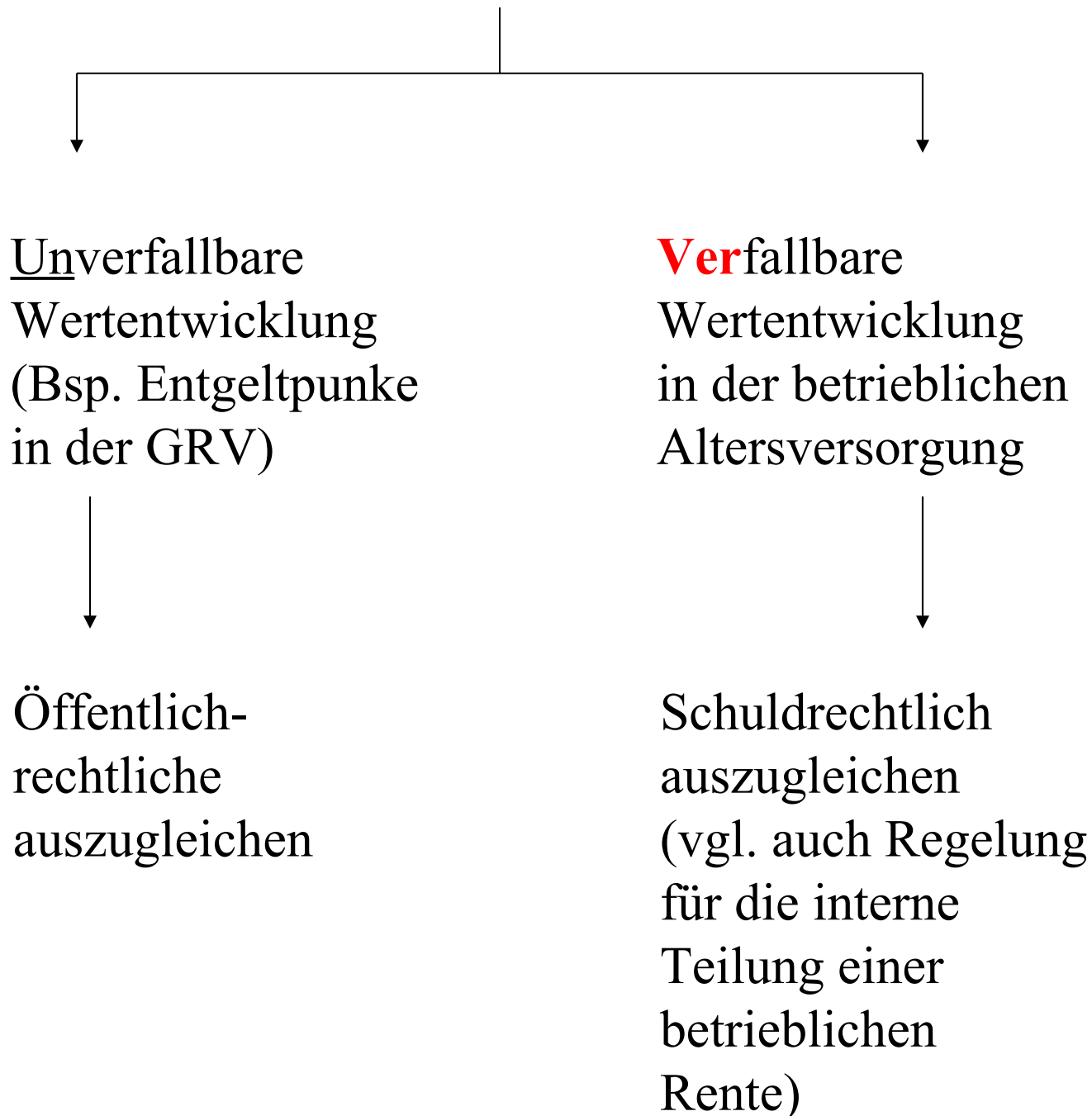
# Anforderung an die interne Teilung § 11

Sicherstellung der gleichwertigen Teilhabe des Berechtigten an der Versorgung des Verpflichteten.

Dies ist gewährleistet wenn ...

- ... **eigenständiges**, entsprechend der Zusage des Verpflichteten **gesichertes** Anrecht
- ... **Wertentwicklung** des entstehenden Anrechts des Berechtigten entsprechend der Wertentwicklung des Verpflichteten
- ... **gleichwertiger Risikoschutz** bzw. **Äquivalenz für unterschiedliche Risikoleistungen** (Bsp. Höhere Altersrente bei Wegfall von Invaliditätsleistungen)
- ... Beachtung besondere Satzungsregelungen für den Versorgungsausgleich

# Die vergleichbare Wertentwicklung des zu teilenden und des geteilten Anrechts



# Art der internen Teilung / 1

## Ausgangssituation

Ehezeitliche Jahresrente von € 1.000

Ausgleichspflichtiger Ehemann

Barwertfaktor Mann (A+I) 10,0

Ehezeitlicher Barwert € 1.000 x 10,0 = € 10.000

Info: Barwertfaktor Frau (A+I) 12,0

## Teilung 1. Art: Rentenhalfteilung

- Rente Ehefrau: € 500  
→ Barwert 12 x € 500 = € 6.000
  - Rente Ehemann € 500  
→ Barwert 10 x € 500 = € 5.000
- } € 11.000

 für das Unternehmen nicht kostenneutral !

### **Teilung 2. Art: Halbteilung des Kapitalwerts**

Kapitalwert Halbe: € 10.000 : 2 = € 5.000

- Kapitalwert Ehefrau: € 5.000

$$\rightarrow \text{Rente} = € 5.000 : 12 = € 416,67$$

- Kapitalwert Ehemann: € 5.000

$$\rightarrow \text{Rente} = € 5.000 : 10 = € 500,00$$

### **Teilung 3. Art: Aufteilung des Kapitalwerts mit dem Ziel gleicher Renten**

$$€ 10.000 : [10 + 12] = € 454,55$$

- Rente Ehefrau = Ehemann = € 454,55

- Rentenkürzung beim Mann um  
um mehr als € 1.000 : 2 = € 500  
nämlich € 500 + € 45,45 = € 545,45

$$(NR: € 454,55 \times 12 = € 5.454,60 : 10 = 545,46)$$

# Rechtsfolge der internen Teilung von Betriebsrente § 12

Die ausgleichsberechtigte Person  
erlangt durch die interne Teilung  
des **betrieblichen** Anrechts die **Stellung**  
eines **ausgeschiedenen Arbeitnehmers**,  
mit den entsprechenden Rechten.

# Kosten der internen Teilung § 13

Die anfallenden Kosten können

**nur bei der internen Teilung**

hälftig auf die Eheleute verteilt werden.

**Keine Überwälzung** der Kosten

für die anzustellende **Berechnung**

des **Ehezeitanteils** bzw. des Ausgleichswerts.

**Höhe der Kosten?**

Pauschal oder prozentual (2 – 3 % wie bei

Realteilung gem. § 1 II VAHRG) ?

Kostenunter-/obergrenze ?

Kostenkontrolle durch das FamG

# Externe Teilung / § 14

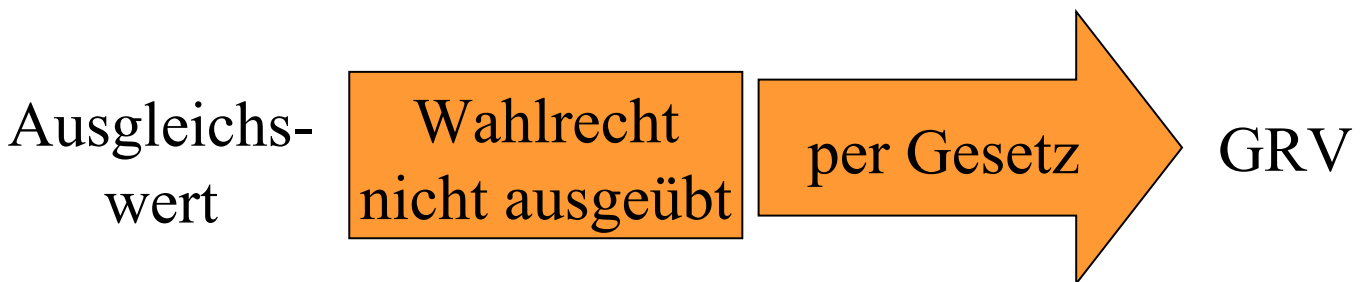
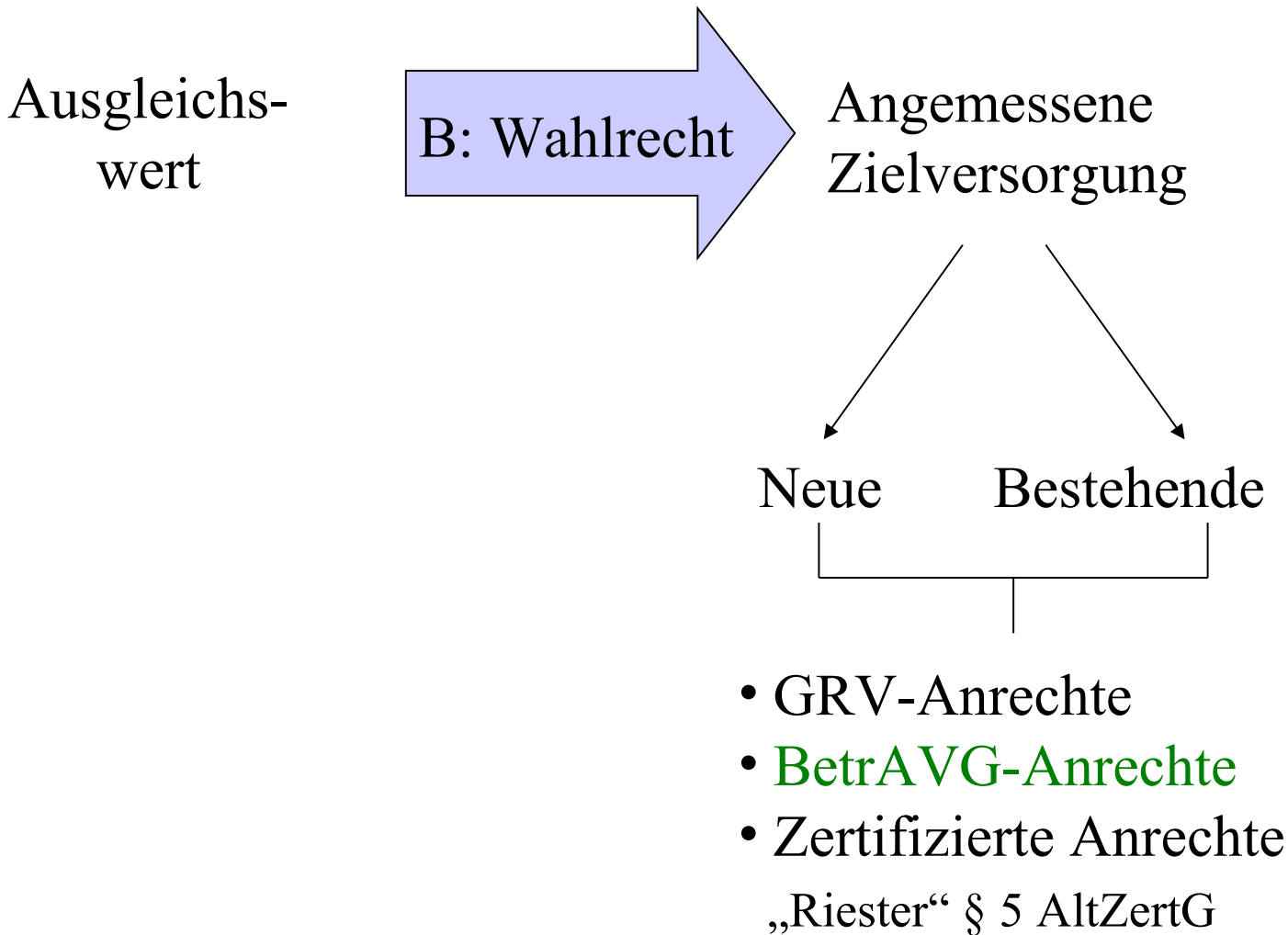
Externe Teilung nur zulässig wenn ....

... **Berechtigter**  
und  
**Versorgungsträger**  
des Verpflichteten  
eine externe Teilung  
**vereinbaren**

... wenn der  
**Versorgungsträger**  
des Verpflichteten  
eine externe Teilung  
**verlangt** ...  
**und**  
die auszugleichende  
Rente max. 2 % der  
**Bezugsgröße**  
(als Kapitalbetrag  
240 % der Bezugs-  
größe) beträgt.

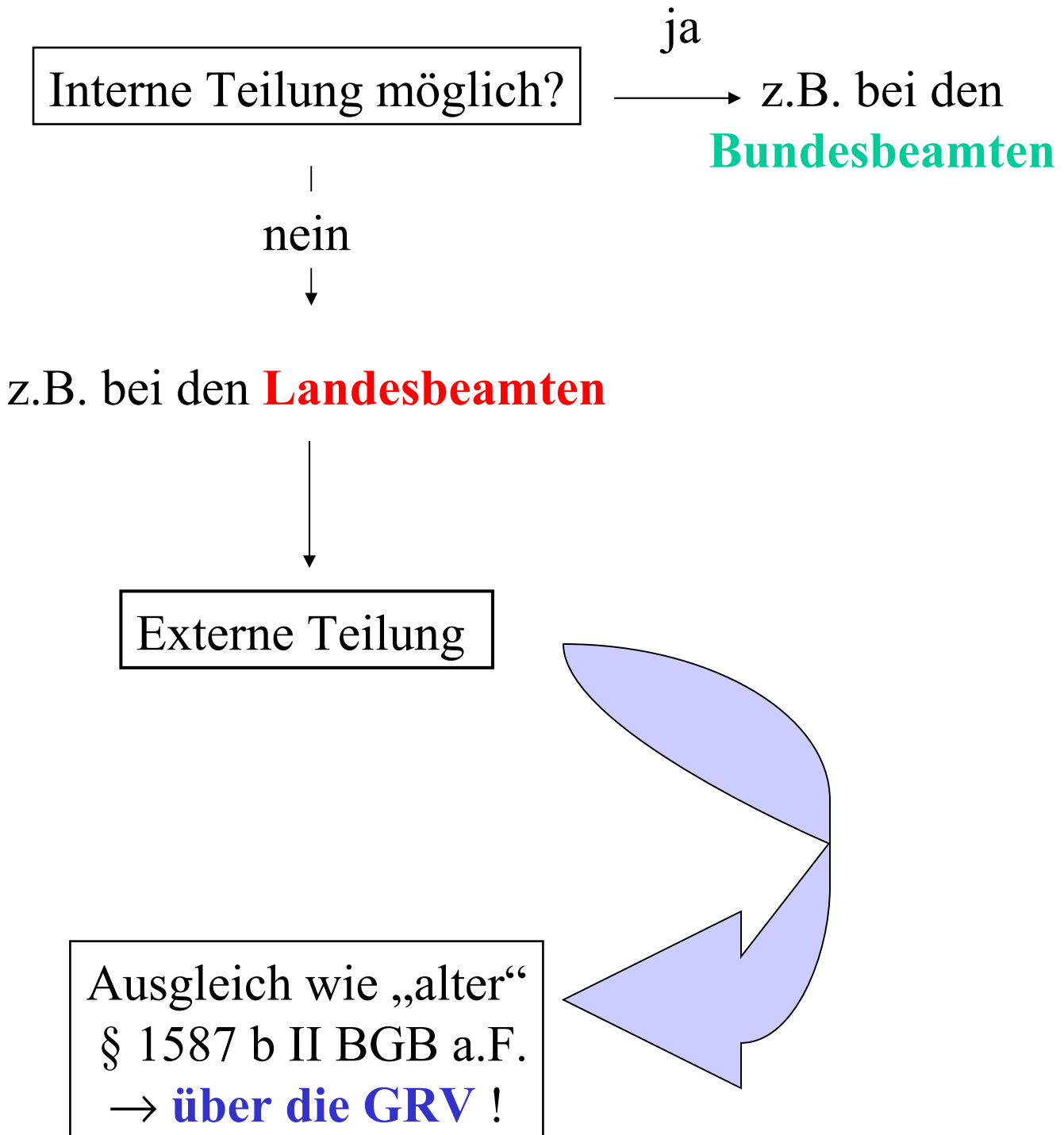
**Wahlrecht des Berechtigten § 15**  
hinsichtlich der entstehenden Versorgung.

# Externe Teilung – Wahlrecht bei Zielversorgung § 15



... betriebliche Anrechte: **Versorgungskasse !**

# Beamtenversorgung: Interne oder externe Teilung? § 16



# Externe Teilung und bAV – Sonderfall § 17

bAV Anrecht aus Direktzusage und U-Kasse



externe Teilung möglich, sofern

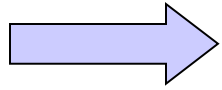
**Kapitalwert des Ausgleichswerts**

$\leq$  Beitragsbemessungsgrenze<sup>GRV</sup> Eheende\*

\* z.B. 2008: EUR 63.600,00

ad 11

# Anpassungsfähige Anrechte gem. § 31



alt: Privilegien ; neu: Anpassung

Regelungen gelten **nur für** ...

— GRV und Höherversicherung

— BeamtV und ähnliche

— Berufsständische und ähnliche

— Alterssicherung der Landwirte

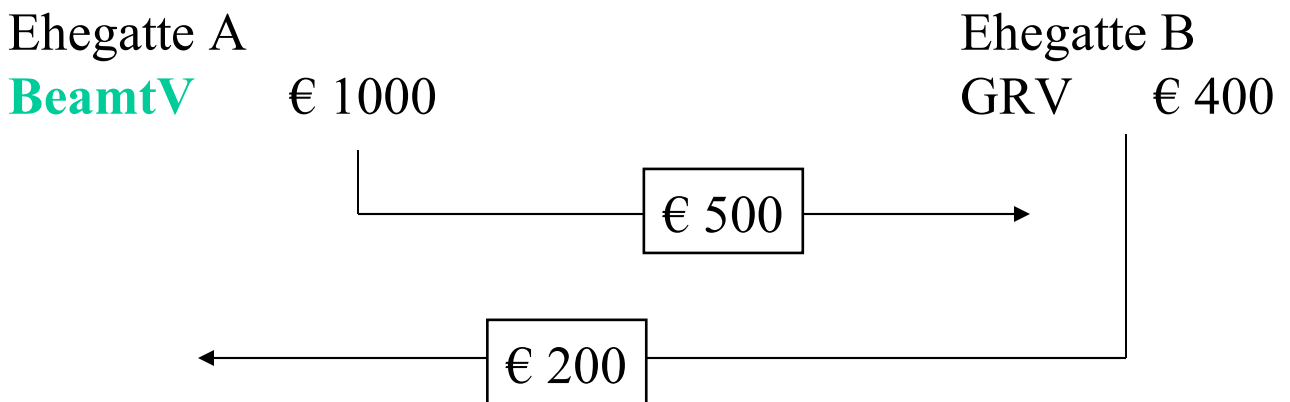
— Abgeordnetenversorgung und ähnliche

... aber **nicht** für die ergänzende Altersversorgung,  
d.h.

**nicht für die betriebliche Versorgung (bAV) !!!**

# Beispiel 1 für § 35

## Beispiel 1



**Annahme:** Ehemann A, Beamter, ist dienstunfähig

Ohne Anwendung § 35:

→ Kürzung € 500

→ Gegenrechnung € 0,00

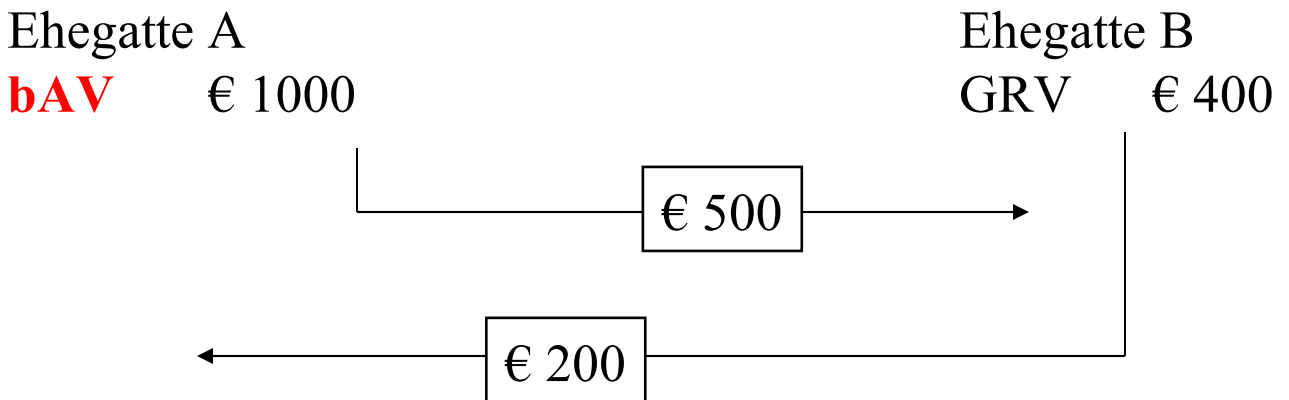
Mit Anwendung § 35

→ Kürzung € 500

→ Aussetzung/Anpassung € 200

# Beispiel 2 für § 35

## Beispiel 2



Ann.: Ehemann A ist erwerbsunfähig, bezieht Betriebsrente

Ohne Anwendung § 35:

→ Kürzung € 500

→ Gegenrechnung € 0,00

Anwendung § 35?

Nein, da **bAV (Anrecht der betrieblichen Altersversorgung)**  
kein § 32'er Anrecht ist !

# Beispiel für § 19 Abs. 3

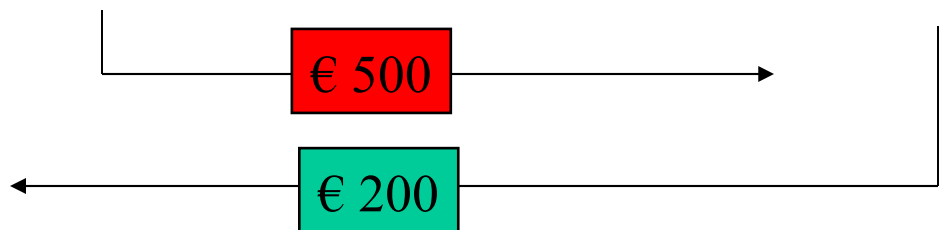
## Beispiel 1

Ehegatte A

**Ausl. Anrechte** € 1000

Ehegatte B

GRV € 400



Ausgleich

€ 500

Schuldrechtlich gem. § 19 II Nr. 4 iVm. § 20

€ 200

Direkter Ausgleich bei Scheidung gem. § 10



Ausgleich  
komplett  
schuldrechtlich!

ad 19

# Rückfallprivileg / § 37

## Rückfall Tod des Ausgleichsberechtigten

Neuregelung ist günstiger

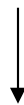


Nach der **Altregelung** erfolgt der Rückfall wenn der Berechtigte bis zum seinem Tod weniger als den **Wert von Zweijahresrenten** bezogen hat.



Hinterbliebenenrenten werden auf den Wert angerechnet!

Nach der **Neuregelung** erfolgt der Rückfall, wenn der Berechtigte das Anrecht nicht länger als **36 Monate** gleich **drei Jahre** bezogen hat



Hinterbliebenenrenten werden **nicht** angerechnet!